



GOLFVERBAND LIECHTENSTEIN – Medienmitteilung 12/2017

Rekordteilnehmerzahl beim Fürsten Golf Cup

Der Golfverband Liechtenstein rief, und knapp 200 Golferinnen und Golfer teeten vergangenen Samstag beim Fürsten Golf Cup auf dem Championship Course des Golf Club Bad Ragaz auf. Unter ihnen auch das gesamte Liechtensteiner Golfnationalkader. Die Nationalspieler Christine Tinner-Rampone (Damen), Sebastian Schredt (Herren) und Elias Schreiber (Junioren) holten sich denn auch die Tagessiege in den Bruttowertungen. Für Verbandspräsident Peter Tinner besonders erfreulich: 70 Prozent des Teilnehmerfeldes verfügt über eine Mitgliedschaft im Golfverband Liechtenstein.

Vaduz, 15. August 2017 – Bereits zum achten Mal wurde am vergangen Samstag der Fürsten Golf Cup des Golfverband Liechtenstein (GVL) durchgeführt. Das Turnier erfreut sich seit seiner ersten Austragung grosser Beliebtheit – sowohl bei GVL-Mitgliedern wie auch bei den Mitgliedern des GC Bad Ragaz, die als «Hausherren» ebenfalls startberechtigt sind. Aufgrund der enormen Beliebtheit sowie der grosszügigen Platzverhältnisse, über die Hausherr Ralph Polligkeit im neuen Clubhaus des GC Bad Ragaz verfügt, haben die Verantwortlichen beschlossen, den Startmodus zu ändern und dadurch noch mehr Golferinnen und Golfer die Teilnahme an diesem gesellschaftlichen Highlight im GVL-Jahr zu ermöglichen. Wie bei grossen Tour-Events üblich, wurde nun auch beim Fürsten Golf Cup 2017 in einer Vormittags- und einer Nachmittags-Runde jeweils von Tee 1 und Tee 10 gestartet, so dass erstmals knapp 200 Golferinnen und Golfer teilnehmen konnten.

GVL-Präsident Peter Tinner zeigte sich besonders erfreut ob der Tatsache, dass mit dieser Vergrösserung des Turniers auch mehr Startplätze für GVL-Mitglieder zur Verfügung standen: «Bei der ersten Durchführung waren rund 30 Prozent der Teilnehmer GVL-Mitglied, dieses Jahr haben wir eine Quote von 70 Prozent – dies auch dank der vielen Ragazer, die den GVL als Zweitmitglieder unterstützen! Das ist sehr erfreulich, zeigt es doch, dass unsere Vollmitglieder an den Verbandsaktivitäten teilnehmen. Und es ist auch ein Beweis der Akzeptanz des Verbandes durch befreundete Clubs und deren Mitglieder, die als Zweitmitglieder aktiv am GVL-Verbandsleben teilnehmen.»

Tagessiege durch Nationalspieler

Im Zentrum stand an diesem Tag aber natürlich der Golfsport, respektive der sportliche Wettkampf auf dem Platz. Zu diesem waren unter anderem das gesamte GVL-Nationalkader, einige hoffnungsvolle Nachwuchsspieler und die vier Kategoriensieger der GVL-Handicap-Rallye 2017 angetreten. Die Bedingungen auf dem vom Regen am Vormittag nassen Parcours waren nicht ganz einfach, was zwar dem Vergnügen und



der Stimmung nichts anhaben konnte, aber trotz des hochklassigen Teilnehmerfelds keine Par-Runde aufs Resultatblatt brachte.

Erwartungsgemäss setzten sich Routine und Erfahrung durch, in den Brutto-Wertungen triumphierten durchs Band kurz zuvor von der European Team Shield Championship zurückgekehrte Nationalspieler. GVL-Ladies-Captain Christine Tinner Rampone holte mit 27 Bruttopunktenden Tagessieg bei den Damen, einem Punkt mehr als die zweitklassierte Dominique Bleichenbacher. In der Herren-Wertung ging's knapper zu und her: Sebastian Schredt und Roland Schister kamen mit jeweils 34 Bruttopunkten ins Clubhaus. Am Ende entschieden die besseren Scores auf den schwierigen Löchern zugunsten des GVL-Nationalspielers und amtierenden Ragazer Clubmeisters, so dass sich Schredt als Sieger feiern lassen durfte. Mit einem Punkt weniger landete der ehemalige GVL-Nationalspieler Lukas Schäper auf Platz drei. Der amtierende Landesmeister, Elias Schreiber, holte mit 31 Punkten souverän den Bruttosieg bei den Junioren.

Eng wurde es auf dem Podest in der Nettowertung von Kategorie 1 (bis Handicap 15,4): Jörg Peham, GVL-Nationalspieler Fabian Schredt und Roland Schister unterspielten ihre Handicaps jeweils um einen Schlag und standen mit 37 Punkten an der Spitze der Rangliste. Auch hier musste bei der Preisvergabe die Auswertung der schwieriger gerateten Spielbahnen entscheiden. So konnte Peham, Vorstandsmitglied des befreundeten GC Bodensee-Weissensberg, den Siegerchampagner entgegennehmen. Ähnlich sahs in Kategorie 2 (Handicap 15,5 bis 24,4) aus: GVL-Vollmitglied Christian Loretz und GVL-Neumitglied Bettina Loretz teilten sich nach 18 Löcher punktgleich die Spitzenposition – offiziell ging der Sieg an Luidold, da er beim Abendanlass verhindert war, ging der Siegerpreis doch an die Dame. Klar war dagegen die Entscheidung in Kategorie 3 (ab Handicap 24,5), hier setzte GVL-Vollmitglied Sefer Ibrahimji seinen Siegeszug aus den vorangegangenen GVL-Handicap-Rallye-Turnieren fort und gewann souverän mit 42 Punkten vor dem ebenfalls gross aufspielenden Christian Ott, der mit 38 Punkten sein Handicap um zwei Schläge unterspielte.

8. Fürsten Golf Cup des Golfverband Liechtenstein, GC Bad Ragaz, Par 70, Stableford.

Brutto Damen: 1. Christine Tinner-Rampone (Bad Ragaz/GVL) 27 Punkte, 2. Dominique Bleichenbacher (Bad Ragaz) 26, 3. Carin Gisep-Caligari (Bad Ragaz) und Brigitte Beck (Bad Ragaz/GVL) je 23. *Brutto Herren:* 1. Sebastian Schredt (Bad Ragaz/GVL) und Roland Schister (Bad Ragaz) je 32, 3. Lukas Schäper (Gams-Werdenberg/GVL) 31, 4. Fabian Schredt (Bad Ragaz/GVL) 29. *Brutto Junioren:* 1. Elias Schreiber (Bad Ragaz/GVL) 31, 2. Tino Real (Bad Ragaz/GVL) 29. *Netto Kategorie 1 (bis HCP 15,4):* 1. Jörg Peham (Bodensee-Weissensberg/GVL), Fabian Schredt (Bad Ragaz/GVL) und Roland Schister (Bad Ragaz) je 37, 4. Stefan Quaderer (Bad Ragaz) 36. *Netto Kategorie 2 (HCP 15,5 bis 24,4):* 1. Christian Luidold (GVL) und Bettina Loretz (Domat/Ems/GVL) je 33, 3. Eduard Röllin (Bad Ragaz/GVL), Marlene Baumgratz Dalmonek (Montfort Rankweil/GVL) und Christian Frei (Montfort Rankweil/GVL) je 32. *Netto Kategorie 3 (ab HCP 24,5):* 1. Sefer Ibrahimji (GVL) 42, 2. Christian Ott (Gams-Werdenberg/GVL) 38, 3. Maria Ott (Gams-Werdenberg/GVL) 36. *Netto Junioren:* 1. Mizuki Sato (Bad Ragaz) 39, 2. Tino Real (Bad Ragaz/GVL) 33, 3. Elias Schreiber (Bad Ragaz/GVL) 32. *Nearest to the Pin:* Dominique Bleichenbacher (Damen) 1,62 Meter und Walter Dalmonek



(Herren) 97 Zentimeter. *Longest Drive*: Anna Eggenberger (Damen) 182 Meter und Sebastian Schredt (Herren) 242 Meter.

Bildlegende:

*Die Sieger des Fürsten Golf Cup 2017: Sefer Ibrahim, Sebastian Schredt, Elias Schreiber, Christine Tinner-Rampone, Jörg Peham und Bettina Loretz (von links) durften aus den Händen von GVL-Präsident Peter Tinner (rechts) die Preise für die Kategoriensiege in Empfang nehmen.
(Foto: David Sele)*

XXX BOX-TEXT XXX

Landesmeisterschaft am 2./3. September

Den krönenden Abschluss der GVL-Turniere im Jahr 2017 bildet die Liechtensteiner Landesmeisterschaft vom 2./3. September auf dem GVL-Heimplatz in Gams. Das Turnier ist als Liechtenstein Open international ausgeschrieben und führt über drei Runden (54 Löcher), wobei Runde eins am Samstag, die Runden zwei und drei am Sonntag gespielt werden. Je nach Teilnehmerzahl erfolgt nach der ersten Runde ein Cut. Bei der Liechtenstein Open 2017 gibt es Punkte für die Amateur Golf Weltrangliste (WAGR) zu gewinnen. Entsprechend hochklassig wird das internationale Teilnehmerfeld sein.

Jetzt anmelden für die Landesmeisterschaft

Ein Turnier innerhalb des Turniers bildet die Liechtensteiner Landesmeisterschaft; den Titel der Golf-Landesmeisterin bzw. des Golf-Landesmeisters kann nur eine Spielerin bzw. ein Spieler mit Liechtensteiner Staatsbürgerschaft oder mindestens einjährigem Wohnsitz im Fürstentum Liechtenstein und ebenso langer Verbandszugehörigkeit gewinnen. Entsprechend sind – unabhängig von der Teilnehmerzahl und einem allfälligen Cut – in den Finalrunden Startplätze für Golferinnen und Golfer aus dem «Ländle» reserviert. Die Einschreibung für die Landesmeisterschaft ist unter www.golf.li/turniere bis Montag, 28. August, 18 Uhr (MESZ) möglich.

Als Helfer hautnah am Geschehen

Um ein internationales Turnier von der Grösse der Liechtenstein Open problemlos über die Bühne zu bringen und einen effizienten Spielfluss trotz (hohen) Roughs zu

Golfverband Liechtenstein
Postfach 264
9490 Vaduz
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN
T +423 232 19 91
F +423 232 19 92
info@golf-verband.li
www.golf.li



gewährleisten, sind die Veranstalter auf die Unterstützung freiwilliger Helfer angewiesen. Golferinnen und Golfer sowie Golf-Interessierte, die über gute Augen und die Bereitschaft verfügen, vier Stunden als Vorcaddie auf dem Platz zu stehen und die Turnierteilnehmer zu unterstützen, in dem sie deren Ballflug genau beobachten und allenfalls «verirrte» Bälle im hohen Gras rasch orten, melden sich bitte ebenfalls bis Montag, 28. August, beim GVL-Generalsekretariat unter Telefon +423 232 19 91 oder per e-Mail unter info@golf.li. Die Golferinnen und Golfer unter den Volunteers dürfen sich auf eine Golfrunde mit Mitgliedern des Nationalkaders oder des GVL-Vorstands im Rahmen des «Season Closing» im Herbst freuen. (Noch)-Nicht-Golfer können im Rahmen dieses «Season Closing» unter Anleitung eines Golflehrers erstmals selbst die Schläger schwingen und im Anschluss mit dem Nationalteam in gemütlichem Rahmen erste Fachgespräche führen.